

12 Promotionsstellen, GRK 2945 Wahrheitsproduktion in der Vormoderne, RUB

Ruhr-Universität Bochum, 15.04.2027

Bewerbungsschluss: 30.09.2026

Mariam Hammami

Im GRK 2945 „Wissen – Glauben – Behaupten: Wahrheitsproduktion und Wahrheitsdurchsetzung in der Vormoderne“ sind aktuell 12 Stellen für Doktorand:innen (m/w/d) für die Dauer von 3.5 Jahren mit 25,8895 Wochenstunden (TV-L E13) ausgeschrieben.

Das GRK 2945 fragt nach den Praktiken und Prozessen der Wahrheitsproduktion und Wahrheitsdurchsetzung zwischen dem 13. und 17. Jahrhundert. Es untersucht, wie behauptet, durchgesetzt und annehmbar gemacht wird, was als Wahrheit akzeptiert werden und Sprechen, Denken, Handeln und Entscheiden anleiten soll. Zugleich beobachtet es, wie Bilder, Texte, Objekte und Inszenierungen der Vormoderne Wahrheitsproduktion und -durchsetzung reflektieren. Untersucht werden dabei gleichermaßen Europa und seine frühen kolonialen Kontaktzonen und China und Korea, die sich durch ihre ausdifferenzierte Schriftkultur und deren spezifische Dynamiken für eine vergleichende Betrachtung besonders eignen. Nähere Informationen zum Programm des GRK 2945 finden Sie unter: <https://grk2945.blogs.ruhr-uni-bochum.de>

Umfang: Teilzeit

Dauer: befristet, 3,5 Jahre

Beginn: ab dem 15.04.2027

Bewerben bis: 30.09.2026

Ihre Aufgaben:

- Erstellung einer Dissertation und Abschluss der Promotion
- aktive Beteiligung an den Veranstaltungen und Programmlinien (z.B. Teilnahme an Seminaren, Projektvorstellungen, Ringvorlesungen, Vortragsreihen) des GRK 2945

Ihr Profil:

- ein überdurchschnittlich abgeschlossenes Studium (M.A., M.Ed., erste juristische Prüfung, bzw. äquivalente internationale Abschlüsse) in einem der am GRK beteiligten Fächer (Anglistik, Germanistik, Geschichte, Komparatistik, Koreanistik, Kunstgeschichte, Rechtsgeschichte, Romanistik, Sinologie, Wissensgeschichte) oder in benachbarten Fächern mit deutlichem Schwerpunkt im Bereich der Vormoderne
- Fähigkeit zum selbstständigen wissenschaftlichen Arbeiten
- Interesse an interdisziplinärer, theoretischer Arbeit
- ein hohes Maß an Eigeninitiative

Wir bieten:

- eine intensive und zielgerichtete Begleitung bei der Erstellung Ihrer Dissertation
- Vermittlung interdisziplinärer Kompetenzen
- Unterstützung bei der Einübung in wissenschaftliche Praxisformen (z.B. Vortrag, Peer-Review, intensive Textarbeit)
- Orientierung in möglichen Berufsfeldern
- anspruchsvolle und abwechslungsreiche Aufgaben mit hoher Eigenverantwortung
- Unterstützung durch und Zusammenarbeit mit kompetenten Kolleg*innen (m/w/d)
- eine offene Arbeitsatmosphäre
- eine Beschäftigung an einer der größten Universitäten Deutschlands im Verbund der Universitätssallianz Ruhr
- ein Arbeitsplatz mitten in der lebendigen Metropolregion

Weitergehende Informationen:

Die Beschäftigung erfolgt im Angestelltenverhältnis und richtet sich nach dem Tarifvertrag der Länder (TV-L).

Die Eingruppierung erfolgt bei Erfüllung der persönlichen und tariflichen Voraussetzungen in Entgeltgruppe E13 TV-L.

Weitere Informationen finden Sie hierzu unter <https://oeffentlicher-dienst.info/>.

Der Dienstort ist die Ruhr-Universität Bochum.

Erfolgt die Finanzierung bei der Einstellung ausschließlich von externen Drittmittelgebern, besteht für die Beschäftigten keine Verpflichtung zur Übernahme von Lehrverpflichtungen.

Ihre Bewerbungsunterlagen (dt. oder engl.) müssen neben den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Zeugnisse, ggf. Liste der Veröffentlichungen und Vorträge) eine maximal 20.000 Zeichen (inkl. Leerzeichen) langen Skizze ihres Dissertationsprojekts enthalten. Auswahlgespräche finden per Zoom statt. Ein Gespräch wird insgesamt etwa 40 Minuten dauern und einen kurzen Vortrag (5 bis max. 7 Minuten) zur Vorstellung Ihres Projekts so wie eine ca. 30 minütige Fragerunde umfassen, die sich sowohl auf das Projekt wie auch auf Ihren Lebenslauf und Ihr Studium beziehen kann. Bitte stellen Sie sich darauf ein, dass Sie gegebenenfalls kurzfristig über eine Einladung informiert werden. Für Rückfragen steht Ihnen unsere Koordinatorin, Dr. Mariam Hammami (mariam.hammami@rub.de), zur Verfügung.

Die RUB versteht sich als Universität mit internationaler Ausstrahlung. Campussprachen sind Deutsch und Englisch. Kompetenzen in mindestens einer der beiden Sprachen und die Bereitschaft, sich die andere anzueignen, werden vorausgesetzt. Die RUB stellt entsprechende kostenfreie Angebote für Mitarbeitende zur Verfügung.

Der Personalrat hat das Recht, an allen Auswahlgesprächen teilzunehmen. Auf Wunsch einer bewerbenden Person (m/w/d) sichert er seine Teilnahme am gesamten Verfahren zu. Bitte wenden Sie sich an wpr@rub.de.

Ansprechpersonen für weitere Informationen:

Dr. Mariam Hammami (mariam.hammami@rub.de, bitte bevorzugt kontaktieren)

Prof. Dr. Christina Lechtermann (christina.lechtermann@rub.de)

Fahrtkosten, Übernachtungskosten und Verdienstaufschlag bzw. sonstige Bewerbungskosten für Vorstellungsgespräche können leider nicht erstattet werden.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung unter Angabe der ANR 5957 bis zum 30.09.2026 über das Online-Bewerbungsportal der RUB:
<https://jobs.ruhr-uni-bochum.de/jobposting/fc5c0dbff0802918d5b34e70927935c0e7cc735a0?ref=homepage>

Quellennachweis:

JOB: 12 Promotionsstellen, GRK 2945 Wahrheitsproduktion in der Vormoderne, RUB. In: ArtHist.net, 10.09.2026. Letzter Zugriff 05.10.2026. <<https://arthist.net/archive/54167>>.